

KMDD-Trainee Zertifikat

Dieses Zertifikat bescheinigt Grundkenntnisse in der KMDD und dass sie/er in der Lage ist, diese Methode unter Anleitung eines KMDD-Trainers sachgemäß anzuwenden.

Das Zertifikat bescheinigt eine Ausbildung, die u.a. folgende Einheiten umfasst:

- die aktive Teilnahme an einem einwöchigen Workshop-Seminar, das von einem zertifizierten KMDD-Trainer geleitet und durchgeführt wird,
- die Teilnahme an der Selbstevaluation dieses Seminars,
- ein Lernportfolio, das die Arbeit in dem Seminar dokumentiert,
- und ein Rückmeldungsessay über das Seminar.

Die Lernzeit für den KMDD-Trainee Ausweis beträgt 40 Stunden (28 Stunden Seminar mit 12 Stunden Vor- und Nachbereitung).

Der KMDD-Trainee Ausweis ist zwei Jahre lang gültig. Um ihn zu verlängern, muss das Seminar erneut belegt werden.



Letzte Änderung: 10.08.2020

© KMDD ist eine international registrierte Marke
© Copyright von Georg Lind

Bewerber für das KMDD-Workshop-Seminar sollten zumindest eine berufliche Ausbildung abgeschlossen und einige Zeit in ihrem Beruf gearbeitet haben,

KMDD-Lehrer Zertifikat

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass sein Besitzer die KMDD zur Förderung der moralisch-demokratischen Grundkompetenz effektiv und verantwortungsvoll einsetzen kann.

Das Trainings- und Zertifizierungs-Programm vermittelt die Fähigkeit,

- edukative Dilemmas zu schreiben und zu präsentieren,
- eine KMDD-Sitzung sachgerecht zu leiten,
- die Meinung aller Teilnehmer zu respektieren, unabhängig davon, wie sie zu einem diskutierten Konflikt stehen,
- die eigene Lehrwirksamkeit zu evaluieren,
- kollegiale Supervision zu geben und geben zu lassen,
- seinen/ihren KMDD-Unterricht auf Video festzuhalten,
- und die eigenen Lernerfahrungen zu reflektieren....

Zur Erlangung des KMDD-Zertifikats müssen die Teilnehmer die Praxisübungen durch ein Lernportfolio und ein Video dokumentieren, sich supervisieren lassen, die Wirksamkeit der Lehrtätigkeit ständig selbst evaluieren und alle Lernarbeiten als strukturiertes Portfolio gebündelt zur Begutachtung einreichen. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Absolventen das KMDD-Lehrer Zertifikat verliehen und werden auf der KMDD-Webseite registriert.

Das Zertifikat ist zwei Jahre gültig. Mit einer neuen Prüfung kann es in ein lebenslanges Zertifikat umgewandelt werden.

Um die Qualität der KMDD zu erhalten und zu steigern, wird sie ständig auf ihre Wirksamkeit hin evaluiert. Auch die Teilnehmer werden in der Selbstevaluation der Methode geschult.

KMDD-Trainer Zertifikat

- in Vorbereitung -

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass sein Besitzer KMDD-Lehrer effektiv und verantwortungsvoll ausbilden und die Qualitätsstandards der KMDD bewahren kann.

Die Voraussetzung für die Erlangung des KMDD-Trainer Zertifikats wird im Masterstudiengang "Moralisch-demokratische Kompetenzbildung" erworben, der in Vorbereitung ist. Er umfasst u.a.

- kompetente und verantwortungsvolle Durchführung von KMDD-Sitzungen,
- profunde Kenntnisse in den psychologischen, pädagogischen und philosophischen Grundlagen der KMDD,
- Lehrerfahrungen mit allen Modulen des KMDD Workshop-Seminars,
- Selbstevaluation und Peer-Supervision mit Lernpartner,
- Darstellung und Erklärung der KMDD und ihrer theoretischen Grundlagen gegenüber Laien,
- sowie Forschung zur Weiterentwicklung der KMDD und ihrer Grundlagen.

Die Konstanzer Methode der Dilemma-Diskussion KMDD® ist eine geschützte Marke in Deutschland und den Staaten der EU, sowie in China, Schweiz und Türkei. Die Marke darf nur von KMDD-Lehrern mit gültigem Zertifikat für Werbung benutzt werden.

KMDD-Workshop-Seminare dürfen nur von zertifizierten KMDD-Trainern durchgeführt werden.

Warum moralische Kompetenz fördern?

Die KMDD wurde nach gesicherten Erkenntnissen aus vielen Jahren Grundlagenforschung entwickelt (Piaget 1963/1932; Kohlberg 1984; Lind 2019), um moralisch(-demokratische) Kompetenz zu fördern. Dies ist die Fähigkeit, *Probleme und Konflikte durch Denken und Diskussion zu lösen, statt durch Ignorieren, Gewalt und Betrug oder durch Unterwerfung unter eine Autorität.*

- Moralische Fähigkeit und Orientierung (Kognition und Emotion) sind zwei verschiedene *Aspekte* oder Eigenschaften des menschlichen Verhaltens. Sie sind keine getrennten Komponenten, die sich wie Dinge voneinander trennen lassen. Sie sind beide notwendig.
- Während moralische Orientierungen wie das Streben nach Freiheit, Gerechtigkeit, Zusammenarbeit und Wahrheit angeboren sind, muss die moralische Kompetenz sich *entwickeln*.
- Die Anwendung moralischer Orientierungen, Einstellungen, Werthaltungen oder Prinzipien führt oft zu Entscheidungskonflikten (*Dilemmas*), deren Lösung moralische Kompetenz erfordern. Wie viele Studien zeigen, wird in der Tat unser Verhalten um so eher von moralischen Erwägungen gelenkt, desto höher unsere Moralkompetenz ist.
- Wenn wir wollen, das Menschen sich moralisch, also gemäß ihrer moralischen Orientierungen verhalten, müssen wir die Entwicklung ihrer Moralkompetenz *fördern*.
- Die größten Hemmnisse für die Entwicklung von Moralkompetenz sind zu einen der Mangel an geeigneten Aufgaben, was meist durch Zeitmangel und Verbote bedingt ist. Zum anderen ist es die Weigerung, sich aus Angst vor Versagen solchen Aufgaben zu stellen.

Die KMDD bietet geeignete Aufgaben für die Entwicklung der individuellen Moralkompetenz (vor allem: die Beschäftigung mit Dilemmas und die Konfrontation mit Gegenargumenten und Andersdenkenden). Zudem verhindert sie, wenn richtig angewendet, Versagensangst, wie sie durch zu schwere Aufgaben oder durch Sanktionen von Autoritäten ausgelöst werden kann.

Literatur

Weitere Informationen über KMDD, Forschung und Zertifizierung, sowie eine Liste der zertifizierten KMDD-Lehrer/-innen finden Sie hier: <https://www.uni-konstanz.de/ag-moral/>

Empfohlene Literatur

- Lind, G. (2019). *Moral ist lehrbar. Neu: Diskussionstheater*. Berlin: Logos.
- Lind, G. (2017). *Moralerziehung auf den Punkt gebracht*. Bad Schwalbach: Debus-Verlag.
- Nowak, E., Schrader, D. & Zizek, B., Hg. (2013). *Educating competencies for democracy*. Frankfurt: Peter Lang Verlag.
- Reinicke, M. (2017). *Moralkompetenz 4.0. -- eine Aufgabe der Schule?* Eigenverlag. Bestellung martina.reinicke@outlook.de.



Dr. rer.soc. Dr. phil.habil. Georg Lind
apl. Prof. i.R. Universität Konstanz, Diplom-Psychologe
Entwickler der KMDD, KMDD-Trainer
Kontakt: Georg.Lind@uni-konstanz.de

Zertifikate: Förderung
moralisch-demokratischer
Kompetenz
mit der

